

Referat Amt Bearbeitet von:
III Abt. 773 Herr Cassens

Tel. Nr.:
09131/86- 2059

Einsparungen im Bereich Abt Stadtgrün zum HH 2010 ff.

Beratungsfolge	Termin	öff.	nöff.	Vorlagenart	Abstimmungsergebnis		
					einstimmig	für	gegen Prot.verm.
WA EB77	08.12.2009	x		Beschluss			
HFGPA	13.01.2010	x		Beschluss			

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Die gem. Beschluss vorzunehmenden Einsparungen für den EB 77 in Höhe von 10% = 72.000,- €, können im Bereich von Abt. Stadtgrün nur eingehalten werden, wenn die im Sachbericht aufgeführten kostenreduzierenden Maßnahmen konsequent umgesetzt werden.

Weitere Einsparungsmöglichkeiten werden nicht gesehen bzw. werden der KGST gesondert als Vorschläge genannt.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Einsparungen im städtischen Gesamthaushalt 2010 ff.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Erhebliche Reduzierung des Leistungsumfangs in der Grünpflege und im Grünunterhalt, sowohl im Innenstadtbereich als auch in den Stadtteilen.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Umsetzung des Konzeptes ab 2010

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?) **Bitte ausfüllen**

Investitionskosten: € Anhebung der Investitionsmittel

Sachkosten: € bei HHSt.

Personalkosten (brutto): € bei HHSt.

Folgekosten: € bei HHSt.

Korrespondierende Einnahmen € bei HHSt.

Weitere Ressourcen

Haushaltsmittel sind auf HHSt. bzw. im Budget

III. Sachbericht:

Von den beschlossenen Einsparungen in Höhe von 10% für den EB77, sind ausschließlich die nicht gebührenrechnenden Bereiche betroffen.

Den größten Anteil in Höhe von 83% = 60.000,- € hat Abt. Stadtgrün zu tragen.

Das Jahresabschlussergebnis 2008 weist für Stadtgrün ein Minus von 266.000,- € auf. (150.000,- € Anteil Bauhofneubau, 78.000,- € Rückstellungen Altersteilzeit etc., 38.000,- € höhere Aufwendungen im Baumpflegebereich)

Das Sachkostenbudget für Materialaufwendungen bei Abt. Stadtgrün beträgt laut Jahresschlussbericht 2008 ca. 638.000,- €. Davon betragen allein die Kosten für Treibstoffe, Instandsetzung Fahrzeuge/Geräte 237.000,- €, für die Grünpflegevergabe 118.000,- € (vertragl. gebunden bis Ende 2011)

Ab 2010 ff. entstehen Abt. Stadtgrün für Flächenmehrungen aus den Neubaugebieten künftig zusätzlich dauerhafte Belastungen im Grünunterhalt in Höhe von: 26.450,- €. (Die Beschlüsse der Fachausschüsse liegen vor).

Dieser Betrag wurde von der Stadtkämmerei mangels Finanzmittel nicht in die Nachmeldeliste aufgenommen.

Somit ergibt sich künftig ein **Fehlbetrag für den Grünunterhalt ab 2010 ff. von insgesamt 86.400,- €**

Teil A) Einsparvolumen 26.400,- €:

Folgekosten Neuflächen ab 2010 :

• Geh-/Radweg Büchenbach – Steudach (Bauabschnitt II) BWA/30.03.04	2.400,- €
• Freizeitsportanlage im BP 408 – Mönaustraße UVPA/06.07.04	14.000,- €
• Ausbau der Freiflächen zwischen Jugendhaus West und Freisportanlage Heinrich-Kirchner-Schule KFA/19.11.08	2.700,- €
• 1. Deckblatt zum BP/GOP 359 Öffentl. Grünfläche an der Alfred-Wegener-Straße StR/25.01.07	3.500,- €
• Öffentl. Grünfläche an der Paul-Gordan-Straße UVPA/19.05.09	<u>3.800,- €</u>
<u>Summe Grünunterhalt:</u>	<u>26.400,- €</u>

Um die neu hinzukommenden Flächen zu kompensieren und dennoch ein Mindestmaß an Grünpflege zu gewährleisten, werden die Pflegestandards auf folgenden Altflächen entsprechend reduziert:

Mähflächen:	bisher	neu ab 2010	Einsparung
<u>Etesia-Mähgruppe</u>			
Werner von Siemens Str., Schillerstraße, Max- Busch-Str., Bayreuther Str. Baiersdorfer Str., Allee am Röthelheimpark, Luise Kiesselbach Straße, Doris Ruppenstein Straße, Thomas Dehler Straße, Ludwig Erhard Straße	3 Mähgänge	2 Mähgänge	4.250,- €
Leo Hauck Str., Stichstraße von der Allee am Röthelheimpark zum Handelshof	4 Mähgänge	2 Mähgänge	400,- €
Verkehrsgrün St. Johann	5 Mähgänge	3 Mähgänge	700,- €
Kurt Schuhmacher Straße, Thymianweg	4 Mähgänge	3 Mähgänge	1.350,- €
<u>Holder- Aufsitzmäher</u>			
Ebrardstraße, Meilwaldbühne, Fröbelstraße, Grünanlage Damaschkestr.	5 Mähgänge	4 Mähgänge	550,- €

Emmy Noether Sporthalle	3 Mähgänge	2 Mähgänge	120,- €
Grünanlage Bürgermeistersteg, Jean Paul Schule, Jäckelstraße, Eichenwäldchen Rommelstr.- Kurt Schumacher Str., Wiese und Verkehrsgrün Alterlanger See, Verkehrsgrün Alterlanger Straße	7 Mähgänge	5 Mähgänge	660,- €
Mönaustraße ‚Marktplatz‘, St. Xystus, Verkehrsgrün Kulmb. Str., Kreuzsteinstraße, Tucherstr., Holzschuhering	7 Mähgänge	6 Mähgänge	240,- €
Burgberggarten Ebene Flächen (Aufsitzmäher)	7 Mähgänge	5 Mähgänge	200,- €
<u>Roberine-Aufsitzmäher</u>			
Ohmplatz: Einschränkung der Mähgänge bei Ausschaltung der Bewässerung!	18 Mähgänge	12 Mähgänge	2.550,- €
Straßenbegleitgrün vom Ohmplatz zur Südkreuzung	10 Mähgänge	7 Mähgänge	650,- €
<u>Pflegegruppe I</u>			
Burgberggarten Böschungsflächen (Gruppenarbeit mit Mähgutaufnahme)	2 Mähgänge	1 Mähgang	3.000,- €
Extensiv- Verkehrsgrün im Erlanger Norden – ohne Mähgutaufnahme (Nur noch einmal mähen direkt vor der Bergkirchweih)	2 Mähgänge	1 Mähgang	4.500,- €
<u>Pflegegruppe II</u>			
Extensiv- Verkehrsgrün in Alterlangen, Büchenbach und Bruck (ohne Mähgutaufnahme)	2 Mähgänge	1 Mähgang	7.230,- €
		Gesamtsumme:	26.400,- €

Ein Einstellen bzw. eine Reduzierung von Grünpflegeleistungen zieht grundsätzlich auch eine Flächenveränderung nach sich.

Das Herbeiführen des ursprünglichen Zustandes zu einem späteren Zeitpunkt ist in der Regel mit hohen Investitionskosten verbunden.

Teil B) Einsparvolumen 60.000,- € im Sachkostenbudget Stadtgrün:

• Entfall von Baumersatz-/Gehölzpflanzungen im gesamten Stadtgebiet ab 2010 ff.	12.000,-€
• Entfall von Reparatur-/Instandsetzungsarbeiten an Holzbänken ab 2010 ff. (Bänke werden sukzessive abgebaut und nicht mehr ersetzt)	5.000,- €
• Entfall von Reparaturarbeiten an Holzbarrieren/Holzpollern, kein Ersatz	3.700,- €
• Entfall Frühjahrs-/Sommerblüher & Blumenzwiebeln im Stadtgebiet (Teilweise erst ab 2011 wirksam, da Aufträge für 2010 bereits vergeben)	9.200,- €
• Wegfall der Sonderbepflanzungen zum Erlanger Frühling / Erlanger Herbst (Ein Weiterführen der Leistung ist gegen Sachkostenerstattung möglich)	1.000,- €
• Entfall Frühjahrs-/Sommerblüher & Blumenzwiebeln im Schlossgarten (Teilweise erst ab 2011 wirksam, da Aufträge für 2010 bereits vergeben. Ein Weiterführen der Leistung ist gegen Sachkostenerstattung möglich)	5.100,- €
• Abbau von Mülleimern (440 Stck.) und Abfallcontainern in den Grünanlagen	11.000,- €
• Verzicht auf Palmen im Schlossgarten (Überwinterungskosten) (Ein Weiterführen der Leistung ist gegen Sachkostenerstattung möglich)	3.500,- €
• Abbau von 196 Blumenkübeln in der Innenstadt und als Verkehrsleitfunktion. (Fußgängerzone/Nürnbergstr., Rathausplatz, Kriegerdenkmäler, Venzonbrücke, Raumerstr., Haagstr., Zollbahnhof, Forchheimerstr. etc. Ein Ersatz durch Warnbarken o.ä. ist hier erforderlich. Die Kosten dafür sind nicht Bestandteil der Aufstellung)	9.000,- €
• Entfall des Blumenschmuckwettbewerbes	500,- €
Summe Einsparungen Sachkostenbudget:	60.000,- €

Der KGST werden seitens Abt. Stadtgrün unabhängig davon folgende weitere Einsparmöglichkeiten genannt:

- Sportplatzpflege auf Vereinssportanlagen ohne Schulsport 40.000,-€
- Absenkung der Grünpflegestandards insgesamt und Rückführung der Vergabeflächen ab 2012 in den Grünunterhalt der MitarbeiterInnen Stadtgrün. 80.000,-€
- Spritzeiserstellung/Unterhalt Eisweiher 40.000,-€

IV. Abstimmung WA EB77 vom 08.12.2009
des

.....
Vorsitzende/r des

.....
Berichterstatter/in

V. Abstimmung HFGA vom 13.01.2010
des

.....
Vorsitzende/r des

.....
Berichterstatter/in

VI. **Beschlusskontrolle**

Datum	Gremium	Umsetzung
--------------	----------------	------------------

VII. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift.

VIII. Kopie an <Ref. II> zur Kenntnis.

IX. Kopie an <EB 77 > z. W.

Anlagen:

